

3. S a t z u n g

Der Gemeinde Apelern / OT. Kleinhegedorf über die Abgrenzung einer Teilfläche des im Zusammenhang bebauten Ortsteiles nach § 34 (2) des Bundesbaugesetzes (BBauG).

Aufgrund der §§ 6 und 40 der Nieders. Gemeindeordnung (NGO) in der Fassung vom 18. Oktober 1977 (Nieders. GVBl. S. 497), zuletzt geändert durch Gesetz vom 18. Oktober 1980 (Nieders. GVBl. S. 385) sowie dem § 34 (2) des Bundesbaugesetzes (BBauG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 18. August 1976 (BGBl. I, S. 2257, 3617), zuletzt geändert durch Gesetz vom 06.07.1979 (BGBl. I, S. 949) hat der Rat der Gemeinde Apelern in seiner Sitzung am 22. Juni 1982 folgende Satzung beschlossen:

§ 1 Geltungsbereich

Der Geltungsbereich dieser Satzung ist aus dem beiliegenden Übersichtsplan M 1:5000 ersichtlich. Der Übersichtsplan M 1:5000 wird Bestandteil dieser Satzung.

Die Grundstücke liegen in der Gemarkung Kleinhegedorf.

§ 2 Gegenstand der Satzung

Die im Geltungsbereich dieser Satzung liegenden Grundstücksflächen bilden einen Teil des im Zusammenhang bebauten Ortsteiles bzw. runden diesen ab (§ 34 Abs. 2 BBauG).

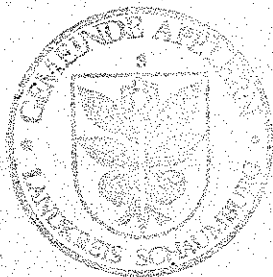
§ 3 Inkrafttreten

Diese Satzung tritt mit dem Tage ihrer Bekanntmachung im Amtsblatt für den Regierungsbezirk Hannover in Kraft.

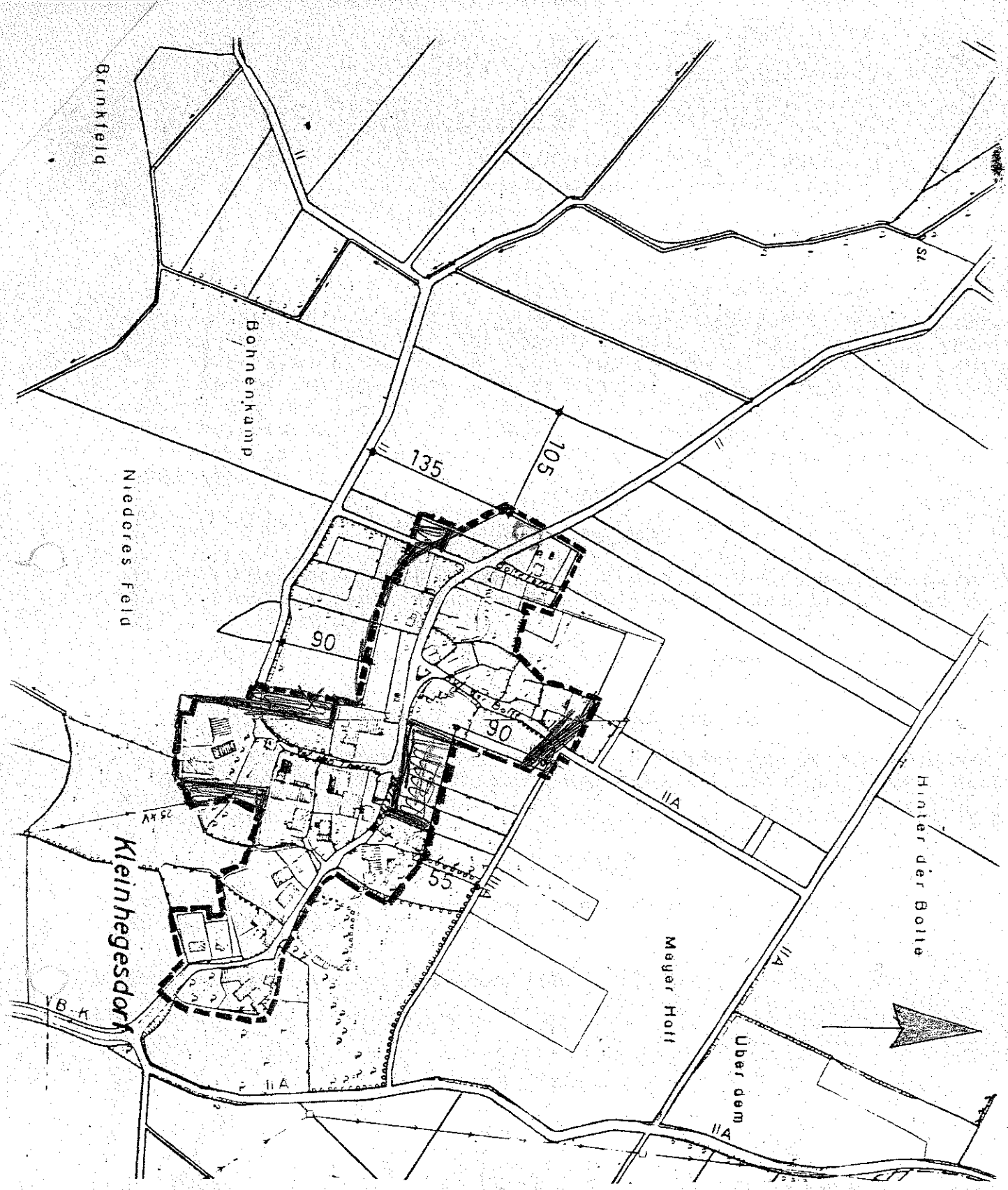
3054 Apelern, den 30. November 1982

GEMEINDE APELERN

(Helle)
Bürgermeister



(Garbe)
Gemeindedirektor



Grundlage: Deutsche Grundkarte 1 : 5000
 Vervielfältigt mit Erlaubnis des Herausgebers:
 Katasteramt Rinteln

ANLAGE

zur 3. Satzung der Gemeinde Apelern / Ortsteil Kleinhegesdorf
 nach § 34 (2) BBauG

Übersichtsplan M. 1:5000

■■■■ Abgrenzung des Geltungsbereiches der Satzung

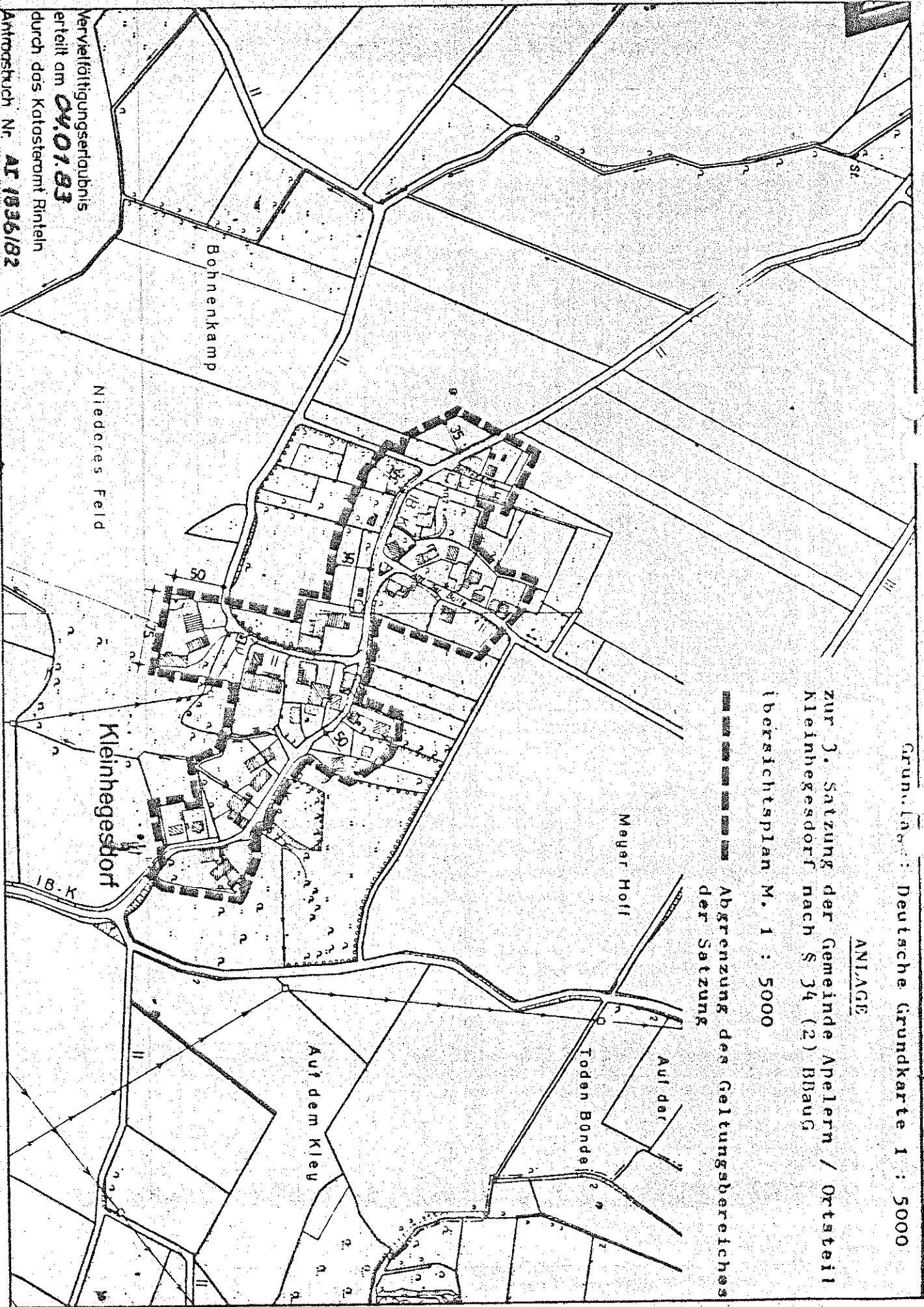
Grundriss: Deutsche Grundkarte 1 : 5000

ANLAGE

zur 3. Satzung der Gemeinde Apelnern / Ortsteil
Kleinhegesdorf nach § 34 (2) BDAUG

Übersichtsplan M. 1 : 5000

Abgrenzung des Geltungsbereiches
der Satzung



Mehrfachverteilungserlaubnis
erteilt am **04.01.83**
durch das Katasteramt Rinteln
Amtsbuch Nr. **AT 1836/82**